

den 30. September 1930.

949.

Betr.: Kanadische Nationalausstellung
Toronto, 1930.

Mit Bezug auf den Bericht vom 11. Oktober 1930
- J.Nr. 972 -

- 1 Anlage -

plus
Dem Auswertigen Amt beehre ich mich anliegend eine
Abschrift meiner ^{privaten} Schreibens an das Deutsche Ausstellungs- und
Messeamt Berlin, vorzulegen.

gez. Kempff.

An das

Auswertige Amt

Berlin.

Montreal, den 30. September 1930.

Auf Ihr Schreiben vom 8. August d.J.
- Nr. 4728 -

Die kanadische Nationalausstellung "Canadian National Exhibition" hat in Toronto vom 22. August bis 6. September stattgefunden. Unter der Bezeichnung "All Canada Year" sollte die diesjährige Ausstellung den Besuchern die unermesslichen natürlichen Hilfsquellen der einzelnen kanadischen Provinzen und die Entwicklung der kanadischen Landwirtschaft, Industrie und des Handels vor Augen führen und zeigen, welchen hervorragenden Platz Kanada heute unter den Ländern der Welt einnimmt.

Alle kanadischen Provinzen, mit Ausnahme der Provinz Manitoba, hatten in dem Dominion Government Building grosse Stände eingerichtet, in denen die Bodenschätze und sonstige Produkte der einzelnen Provinzen ausgestellt waren. Nach jeder der neun Provinzen war ein Ausstellungstag benannt, an dem bei dem Festessen der Premierminister der betreffenden Provinz eine Ansprache hielt.

Die "Federation of British Industries" war mit 46 Ausstellern auf der Ausstellung vertreten. Ausserdem hatten noch die Regierungen von Britisch-West-Afrika und Bermuda ausgestellt. Europäische Firmen, ausser den englischen, haben auch in diesem Jahre sich nicht an der Ausstellung beteiligt.

An das
Deutsche Ausstellungs- und Messeamt
Berlin W 10
Königin Augusta Str. 28.

Die

Die Besucherzahl betrug in diesem Jahre 1.687.000 gegenüber 1.974.000 im Jahre 1929; sie ist also um 287.000 Personen zurückgegangen. Man führt den Rückgang in der Besucherzahl auf die allgemeine schlechte Wirtschaftslage zurück. Diese soll auch verantwortlich sein für die Einschränkungen, die viele der Aussteller sich in Bezug auf Ausstattung der Stände auferlegt haben. Nach dem Urteil erfahrener Besucher hat auf der Ausstellung in diesem Jahre nicht entfernt das frische Leben und Treiben geherrscht wie in den Vorjahren. Die Ausstellungsleitung hofft jedoch, trotz des Rückgangs in der Besucherzahl einen recht guten Überschuss aufweisen zu können, da in diesem Jahre mehr Ausstellungsfläche vermietet worden ist als im Vorjahre, und die Unkosten bedeutend reduziert worden sind, da man schon im voraus mit einem geringeren Besuch der Ausstellung gerechnet hatte.

Ein Exemplar des offiziellen Ausstellungskatalogs ist beigefügt.

I.A.

gez. Schaffhausen.